Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Wirtschaft, Stadtentwicklung, Klimaschutz, Bauen und Recht
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 105 - Bauen und Wohnen
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Alexandra Paepcke 563 5643 563 8035 alexandra.paepcke@stadt.wuppertal.de
	Datum:	18.01.2021
	Drucks.-Nr.:	**VO/0990/20** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
10.02.2021	**BV Cronenberg**	**Empfehlung/Anhörung**
10.02.2021	**BV Elberfeld**	**Empfehlung/Anhörung**
18.02.2021	**Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen**	**Entscheidung**

Bebauungsplan 982 - Schulzentrum Süd/ Schwimmsportleistungszentrum Küllenhahn
1. Änderung
Aufstellungsbeschluss

Grund der Vorlage

Anpassung des Planungsrechtes für den Umbau und Erweiterung der Sportanlagen

Beschlussvorschlag

1. Der Geltungsbereich zur 1. Änderung des Bebauungsplanes 982 – Schulzentrum Süd/ Schwimmsportleistungszentrum Küllenhahn - umfasst das Sportplatzgelände nördlich des Jung- Stilling- Weges.

2. Die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes 982 – Schulzentrum Süd/ Schwimmsportleistungszentrum Küllenhahn - wird gem. § 2 Baugesetzbuch (BauGB) für den unter Punkt 1 genannten Geltungsbereich beschlossen.

3. Das Änderungsverfahren wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauBG durchgeführt. Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten von umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB wird abgesehen. Das Monitoring gemäß § 4c BauGB ist nicht anzuwenden. Von der Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wird abgesehen.

Unterschrift

Minas

Begründung

Anlass der Bebauungsplanänderung:
Es ist geplant, die bestehenden Sportanlagen nördlich des Jung- Stilling- Weges neu zu beleben und weiter zu entwickeln. Diese Idee entstand aufgrund einer Initiative des Carl-Fuhlrott- Gymnasiums, der Friedrich- Bayer- Realschule, des Bürgervereins Küllenhahn und „Cronenberg will mehr“ unter dem Namen „4fields“.
Geplant ist nicht nur die Nutzung während der üblichen Unterrichtszeit zwischen 08:00 und 15:30 Uhr, sondern nach dieser Zeit auch durch Freizeitsportler, Familien, Naherholungssuchende.

Angedacht ist bisher:

Field 1a- aktuelles Fußballfeld
Hier soll ein Multifunktionsfeld mit neuem Tartanbelag, neuen Toren, Basketballkörben und Volleyballfeldern entstehen. Die Laufbahn - 1b - soll ebenfalls erneuert werden.

Field 2- Pumptrack
Auf der ehemaligen Kugelstoßanlage sind Rampen und andere Elemente geplant, die nach dem Auftragen mit einem speziellen Rollasphalt eine Fahrfläche zum Skaten und für Radakrobatik bietet. Die ursprünglich angedachte Skateranlage wurde aus Immissionsschutzgründen verworfen.

Field 3- Boulderanlage (Kletteranlage)
Hier soll eine wettertaugliche Kletteranlage mit unterschiedlichen Routen und Niveaustufen entstehen.

Field 4- Kaltsporthalle
Eine Kaltsporthalle ist relativ schnell realisierbar und kostengünstig.

Parallel zur Entwicklung der Sportstätten sind weitere Erholungsangebote auch für Familien geplant, wie eine Grillstätte und Verweilangebote (Liegen und Bänke).

Das Projekt 4fields soll für das Programm „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten“ vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bauen und Gleichstellung des Landes NRW angemeldet und öffentlich gefördert werden.
Voraussetzung für die Förderung ist die Schaffung der baurechtlichen Grundlagen. Um eine abschließende rechtssichere Planung und anschließende Genehmigungsfähigkeit zu erstellen, ist die Änderung des Bebauungsplans 982 erforderlich.

Ziele des Bebauungsplanes 982 und der 1. Änderung:
Der Bebauungsplan 982 wurde 1997 rechtsverbindlich. Ziel war die Wiedererrichtung und Erweiterung des Schwimmsportleistungszentrums Küllenhahn.
Im Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegen auch das Carl- Fuhlrott- Gymnasium und die Friedrich- Bayer- Realschule mit den Sportanlagen nördlich des Jung- Stilling- Weges.
Der Bereich der Änderung für das Projekt 4fields befindet sich nördlich des Jung- Stilling-Weges.

Um das oben beschriebene Vorhaben zu ermöglichen ist es erforderlich, den rechtsverbindlichen Bebauungsplan zu ändern:
Die bisherige Festsetzung für den Änderungsbereich lautet Gemeinbedarfsfläche mit der Zweckbestimmung „nicht überdachte Sportanlagen für den Schulsport".
Diese Festsetzung muss bei der Änderung angepasst werden; weiterhin muss eine überbaubare Grundstücksfläche für die Kaltsporthalle festgesetzt werden.

Im Rahmen des Änderungsverfahrens ist ein Lärmgutachten erforderlich (insb. für die Pumptrack- Anlage). Darüber hinaus erfolgt die Überprüfung der nach § 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB festgesetzten Flächen.
Eine Änderung des Flächennutzungsplans ist nicht erforderlich. Dieser stellt Gemeindebedarf mit der Zweckbindung „Schule" dar; die vorgesehenen Änderungen entwickeln sich aus dem Flächennutzungsplan.

Kosten und Finanzierung

Das Projekt 4fields soll für das Programm „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten" vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bauen und Gleichstellung des Landes NRW angemeldet und öffentlich gefördert werden.

In seiner Sitzung am 07.12.2020 hat der Rat der Stadt für das Jahr 2020 beschlossen, einen Förderantrag für das genannte Förderprogramm zu dem Projekt „4 Fields" in Kooperation mit dem Bürgerverein Küllenhahn, dem Carl-Fuhlrott-Gymnasium und der Friedrich-Bayer-Realschule zu stellen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die planungsrechtlichen Rahmenbedingungen für das Projekt "4 Fields" vorzubereiten.

Der nötige Eigenanteil für „4 Fields" ist im Haushaltsplanverfahren 2022/2023 zu berücksichtigen. Dabei ist auch eine Entscheidung über die Folgekosten zu treffen.

Zeitplan

2. Quartal 2021	Offenlegungsbeschluss
3. Quartal 2021	Satzungsbeschluss

Anlagen

Anlage 01: Auszug aus dem Bebauungsplan 982 und Geltungsbereich der 1. Änderung
Anlage 02: Geplante Nutzungen